

# mittwochs

Ausgabe 16 2024

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

12. Juni 2024

## SOMMER FEST

Diesen  
Samstag  
11 – 16 Uhr –  
seid dabei!

TOLLE AKTIONEN

KUNST & HANDWERK

SPEIS & TRANK

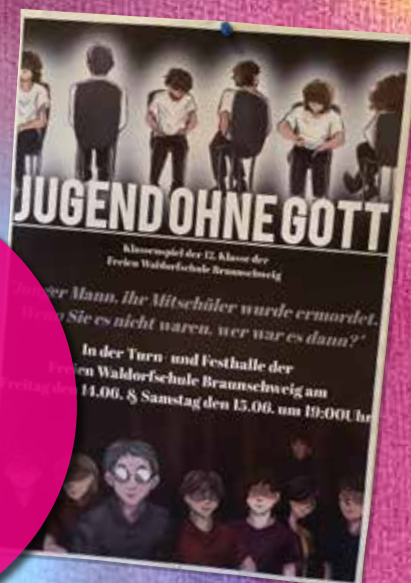
HIGHLIGHTS

LASST UNS GEMEINSCHAFT LEBEN.

FEIERT MIT & SEID DABEI!

Jugend  
ohne Gott

12-Klassspiel  
diesen Fr + Sa  
19.30 Uhr



### THEMEN

Sommerfest & Tag der offenen Tür  
Landwirtschaftspraktikum  
Einladung 12-Klassspiel

Diesen Samstag nach der Schulfeier

## Sommerfest: Lasst uns gemeinsam feiern!

Nur noch dreimal schlafen, dann ist es soweit: Nach einer erfüllenden Schulfeier gehen Sie diesen Samstag bitte nicht nach Hause, denn wir laden Groß und Klein ein, bei Spiel und Spaß auf unserem schönen Schulgelände eine gute und entspannte Zeit zu verbringen, sich treiben zu lassen, sich an den kulinarischen Ständen zu laben und ins Gespräch zu kommen. Gerne können Sie sich auch in den Werkstätten des KunstWerkHauses austoben und entdecken, was Ihre Kinder im Unterricht lernen. Auch auf dem Sportplatz oder vor dem Novalishaus an den Theodoliten können Sie sich ausprobieren.

Damit das alles gut klappt, läuft die Organisation auf Hochtouren. Während sich die einen um die Salate kümmern, backen andere Kuchen, bereiten Waffeln vor und/

oder bringen Materialien zu den Aktionen mit. Das Wetter soll gut werden, so dass uns ein großartiger Schuljahresabschluss bevorsteht. Lasst euch diesen nicht entgehen und bringt gerne Freunde, Familie oder interessierte Personen mit. Parallel zum Sommerfest findet der Tag der offenen Tür an unserer Schule statt, so wird neben der Schule auch unsere wunderbare Schulgemeinschaft erlebbar.

Was euch am Samstag im Groben erwartet, könnt ihr dem Lageplan unten entnehmen. **Dieser dient zur Orientierung am Samstag, besonders beim Aufbau.**

Bitte denkt daran, **Geschirr mitzubringen**. Wir freuen uns auf euch und eine gute Zeit.  
Für die 4. Klasse, Inge Bosse

### Liebe Eltern und Gäste des Sommerfestes!

Nach der Schulfeier findet während des Sommerfestes ab 11.30 Uhr wieder ein Eurythmie-Workshop „Eurythmie zum Mitmachen und Kennenlernen“ sowie eine Werkstattaufführung in verschiedenen Sprachen zum Thema „ERDE“ mit der 7. Klasse im Kunstwerkgebäude, 1. OG statt.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen für die 7.Klasse  
Dagmar Herbeck

### KLASSEN-AKTIONEN

- 1 Sackhüpfen & Tauziehen 1. Klasse
- 2 Seifenblasen 2. Klasse
- 3 Farbige Sandgläser 3. Klasse
- 4 Samenkugeln 4. Klasse
- 5 Batiken von Stoffbeutel 5. Klasse
- 6 Dosenwerfen 6. Klasse
- 7 Selber pflanzen 7. Klasse
- 8 Kinderschminken 10. Klasse

### WEITERE ANGEBOTE

- 10 Infostände mit Schulführungen
- 11 Schmieden KunstWerkHaus, EG
- 12 Holzwerkstatt KunstWerkHaus, EG
- 13 Kalligrafie KunstWerkHaus, EG
- 14 Schneiderei KunstWerkHaus, OG
- 15 Eurythmie KunstWerkHaus, OG
- 16 Plastizieren KunstWerkHaus, EG
- 17 Sport
- 18 Vermessen mit Theodolit
- 19 Schaupflügen

### SPEIS & TRANK

- 20 Salate, Obst & Fingerfood
- 21 Waffeln
- 22 Kaffee & Kuchen
- 23 Pizza aus dem Pizzeria
- 24 Grillstation auch vegetarisch
- 25 Wasserstation

Für Klein und Groß!

Entdeckt unsere künstlerischen und handwerklichen Fächer und probiert Euch aus!

Guten Appetit!







**Aus der 9. Klasse**

## Landwirtschaft hautnah erleben

Der Michaelshof in Sammtatz ist eine nachhaltige, inklusive Community mit einem Bio-Café, einem Demeter Arche-Hof und Landwirtschaft, Kinderheim; Forschungslabor und für das Publikum geöffneten Gartenanlagen. Seit über 30 Jahren widmet sich der Michaelshof der biologisch-dynamischen Landwirtschaft, der Erarbeitung sozialer, inklusiver und kosmopolitischer Formen des Zusammenlebens sowie der nachhaltigen Kultur, Bildung und Persönlichkeitsentwicklung. Der Michaelshof ist ein BNE-Akteur im UNESCO-Programm Deutschland, ein Partner des Biosphärenreservats Elbtalau und wird vom Umweltministerium Niedersachsen gefördert. Mit aktuell 360 Personen, die temporär oder dauerhaft dort leben, ist da einiges los.

Die 9. Klasse durfte das Landwirtschaftspraktikum auf diesem beeindruckenden Hof absolvieren. Zwei Wochen, Ende Mai, haben die SchülerInnen dort im Stall ausgeholfen, auf dem Heilpflanzenacker geerntet, auf dem Gemüseacker gejätet oder geerntet, in der Küche oder im Café mitgearbeitet und haben viel Zeit mit der Pflege der Parkanlage verbracht.

Das besonders Schöne war, dass die tatkräftige 9. Klasse die Hofmitarbeiter beeindruckt hat. Es ist eine wilde, aber eine herzliche Klasse. Gerade diese Eigenschaft kam gut an. Die SchülerInnen haben sich auf die Aufgaben im Stall, in der Küche oder im Garten eingelassen, haben gearbeitet, nicht immer sehr motiviert, aber immer mit einer heiteren und fröhlichen Haltung. Es gab Gruppen, die so toll mitgearbeitet haben, dass unaufgefordert die MitarbeiterInnen ihre Begeisterung über diese jungen Menschen mir gegenüber geäußert haben.

Es gab auch unbeliebte Aufgaben, aber da galt es seine Unlust zu überwinden und ohne zu meckern weiterzumachen – ein wichtiger Schritt in der Persönlichkeitsentwicklung. Das Landwirtschaftspraktikum dient auch nicht dem Zwecke, junge Menschen für den Beruf des Landwirts zu begeistern. Das Lernziel ist die praktische Erfahrung in der Landwirtschaft und die Erkenntnis, wie viel Arbeit hinter den landwirtschaftlichen Produkten steckt, um so eine Wertschätzung für die Lebensmittel zu entwickeln. Allein das Jäten ist so eine mühselige Arbeit, ohne die die Erträge massiv reduziert wären. Es wurde tagelang gejätet. Die Arbeit in der Küche war deutlich beliebter, weil sie nicht so anstrengend





war. Sehr beliebt war die Arbeit mit den Tieren, auch wenn das Ausmisten oder Heu zu verteilen sich nicht superspannend anhören, war es der Kontakt mit den Tieren, der den SchülerInnen Freude bereitete. Auch das Treiben der Tiere zur Weide war ein besonderes Erlebnis.

Neben der praktischen Arbeit gab es auf dem Hof täglich Vorträge über einzelne Arbeitsbereiche. Besonders beeindruckend war der Vortrag aus der Forschungsabteilung auf dem Hof über das Insektensterben und mit welchen Maßnahmen der Michaelshof die Biodiversität fördert.

Nun, es wäre zu schön, um wahr zu sein, wenn es bei diesen positiven Erlebnissen bliebe. Dieses Jahr haben wir ein neu gebautes pinkfarbenes Haus für uns als Klasse allein gehabt. Das war super, weil wir wie eine große Familie leben konnten. Frau Balboa und ich hielten da Stellung, dass alle pünktlich ins Bett gingen und hinter sich das Geschirr aufgeräumt wurde. In dieser Enge waren wir aber auch einem Krankheitserreger ausgesetzt, der 2/3 der Klasse, samt der Lehrerinnen, befiel. Viele SchülerInnen klagten über typische Erkältungssymptome, vier mussten abgeholt werden und der Rest ruhte sich dort aus, um doch noch mitzuarbeiten. Eine Ärztin, die dort arbeitet, hat uns untersucht und uns mit Naturheilmitteln versorgt.

So ist eine aufregende Zeit zu Ende gegangen, in der die Klasse wichtige Erkenntnisse für das Leben mitgenommen hat, nicht nur wie eine nachhaltige Landwirtschaft aussieht und welche schwere und wichtige Arbeit die Landwirte leisten, sondern auch wie man sich im Arbeitsleben benimmt.

Jedes Jahr organisiere ich das Landwirtschaftspraktikum und jedes Jahr verläuft es anders. Es gibt schöne und herausfordernde Momente. Durch meine Mitarbeit im Netzwerk Werkstatt Zukunftsschule der Landesschulbehörde habe ich das Lernformat „Herausforderung“ kennengelernt. Bei diesem Lernformat suchen sich die SchülerInnen eigene Projekte aus, in den sie sich herausfordern, um so die eigene Persönlichkeit zu stärken. Häufig wird als Projekt ein Praktikum auf einem Bauernhof ausgesucht. Das, was für andere Schulen eine Herausforderung darstellt, ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Das Landwirtschaftspraktikum ist ein fester Bestandteil des Waldorf-Curriculums und es beeindruckt mich immer wieder aufs Neue, wie souverän unsere SchülerInnen diese Herausforderung meistern. *Viele Grüße, Maria Störrle*

*N: Mit einem guten Lehrer wäre alles anders gekommen.*

*W: Unser Lehrer ist ein sehr reflektierter Mensch.*

*B: Und trotzdem sagt er oft nichts.*

*N: Er zerdenkt alles.*

*Z: Seine Ansichten sind mir schlicht zu jung.*

*N: Er sagt immer nur, wie es auf der Welt sein sollte, aber nie, wie es wirklich ist.*

*Z: Nein, er sagt immer nur, wie es auf der Welt ist und nie, wie es sein könnte.*

*R: Alle Menschen über 30 müssen sterben!*

*Die 12. Klasse zeigt am 14. und 15. Juni, jeweils 19.30 Uhr in unserer Festhalle „Jugend ohne Gott“ (ab 14 J.) nach Ödön von Horváth in einer Bearbeitung von Tina Müller.*







**Aus der 7. Klasse**

## Ausflug in den Forst

Auf Grund wetterbedingter Auswirkungen fand das Forstpraktikum der 7. Klasse nicht wie geplant statt. Doch eine engagierte Mutter sorgte in Windeseile für eine kurze Alternative. So ging es für die 7. Klasse letzten Mittwoch früh mit dem Bus auf dreitägige Klassenfahrt nach Helmarshausen. Besonders das Essen löste Begeisterung aus, aber auch die Ausflüge. Am Donnerstag ging es durch den Wald auf Wanderschaft. 10 km wurden in Etappen und Gruppen teils mit Umwegen beschriftet. Mit dabei war eine Waldpädagogin, die Einblicke in ihre Arbeit und in den Wald gab. Am Freitag stand dann die Krukenburg auf dem Plan. Von hier hatte man einen herrlichen Ausblick auf die Umgebung. Nach einem gemeinsamen Picknick ging es wieder heim. *Inge Bosse*



## Wenn Jungs Fragen haben ...

Letzte Woche Montag war Ben von Jungsfragen.de wieder an unserer Schule. Im Gepäck Antworten auf Fragen, die Jungs auf dem Weg zur Mannwerdung beschäftigen. Damit diese seriös und fachlich korrekt beantwortet werden, dafür sorgt Ben. Im SaveSpace tasteten sich die Jungs der 7. Klasse an die intime Thematik "Sexualität" heran und wurden aufgeklärt – Bens lockerer Umgang und Witz half Hemmnisse abzubauen. "Echt lustig" und "ja, ganz gut" outeten sich einige Schüler. Doch darüber spricht "Mann" eben lieber mit Ben... *Inge Bosse, Redaktion*





## Schulschluss: Fr. 21.6.24, 10.45 Uhr

Liebe Schulgemeinschaft,  
unser Schiff bläht die Segel am Freitag den 21. Juni 2024 um 10.45 Uhr, auf dass frischer Wind hineinfahre, der Anker gelichtet und das Steuer in Richtung Sommerferien gerichtet werde.

Wir danken allen, die in diesem Schuljahr ...

- Wind in unsere Segel gepustet haben.
- Wogen geglättet haben.
- die Crew durch vielerlei Wirken unterstützt haben.
- konstruktiv den Blick auf Verbesserungsmöglichkeiten gerichtet haben.
- unspektakulär zugepackt haben, wenn sie helfen konnten.
- einfach zur rechten Zeit am rechten Ort waren.

Erleben Sie erfrischende, kraftbringende Ferien (Erinnern Sie sich an das schöne alte Wort „Sommerfrische“?) und kommen Sie gesund und munter im August wieder zurück.

Herzliche Grüße aus dem geschäftsführenden Vorstand  
*Regina Czaske*



*Z: Wir sind die, denen demnächst die Verantwortung für diese Welt gegeben wird. Aber ich sehe nur, wie diese Welt zerbricht. Du sagst, du liebst mich über alles. Du sagst: Mach dir mal keine Gedanken. Sei dankbar. Es ist alles gut, wie es ist. Das sagt sich leicht, aber du vergisst, dass du auf Kosten meiner Zukunft lebst. Wir haben nie ausgemacht, dass ich dich nicht hasse. Wir haben nie ausgemacht, dass ich hier in dein warmes Nest geboren werde. Es ist absolute Glückssache, ob es uns gut geht. Absoluter Zufall. Aber du hast mir meine ganze Kindheit lang erzählt: Wenn du es richtig willst, dann kannst du alles erreichen.*

*Die 12. Klasse zeigt am 14. und 15. Juni, jeweils 19.30 Uhr in unserer Festhalle „Jugend ohne Gott“ (ab 14 J.) nach Ödön von Horváth in einer Bearbeitung von Tina Müller.*

## Neue erste Klasse

Wir freuen uns, der Schulgemeinschaft nun ganz offiziell mitteilen zu können, dass im kommenden Schuljahr wieder eine neue erste Klasse an Bord unseres Schulschiffes kommen wird. Der erste Elternabend mit der Klassenlehrerin Frau Annika Prättsch hat am 28. Mai stattgefunden.

Wir wünschen Frau Prättsch und ihrer Klassenhelferin, den ihnen anvertrauten Kindern und auch den Eltern zunächst einen wunderbaren Sommerferien und dann einen guten Start in die Waldorfszeit.

*Mit herzlichen Grüßen aus dem Personalkreis  
Regina Czaske*

## SER-Schuljahresabschluss

Am 30.05.24 tagte der SER das letzte Mal für dieses Schuljahr. Es war aber keine gewöhnliche Sitzung. Der SER verabschiedete Christian Buschbeck in den ‚SER-Ruhestand‘.

Christian Buschbeck war 13 Jahre lang im SER aktiv, davon viele Jahre im SER-Leitungskreis. Phasenweise leitete er diesen ganz alleine. Immer wieder konnte er dank seines sorgsam geführten Archivs auch zu früheren Fragestellungen schnell einen Rückblick geben. Wir danken Christian Buschbeck für seine jahrelange Arbeit, Beharrlichkeit und Engagement im SER und für die Schule.

Lieber Christian, gerne laden wir Dich zu besonderen Fragestellungen auch mal wieder als externen Gast ein.

Alles Gute!

*Julia Tholen, Dörte Dobiaschowski und Marc Orenz*

## Inklusives Zelt Dorf – noch Plätze frei

Die Christengemeinschaft lädt Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche ab der 8. Klasse (als Helfer) in den Sommerferien vom 16.7. bis 1.8.2024 für 17 Tage ins inklusive Zelt Dorf im Wendland ein:

- große Naturverbundenheit
- medienfrei, drogenfrei, vegetarisch
- rhythmische Tages- und Wochenstruktur
- viel Zeit für Kreativität und freies Spiel
- Basteln und Bauen, Singen, Tanzen und Geschichte hören
- Wandern und Schwimmen
- Christlich-spirituelle Hintergrund im Sinne der Waldorfpädagogik
- Kosten: 250-500 € (Selbsteinschätzung)

Eine Ortsbeschreibung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage (Über uns/Kinder- und Jugendarbeit).

Die Christengemeinschaft, Leonhardstr. 43, 38102 BS  
0531-72 454, braunschweig@christengemeinschaft.org  
www.christengemeinschaft-braunschweig.de

*Marc Jungermann, Gemeindepfarrer BS & Sandra Mook, MD*

## Wir suchen

- **Klassenlehrerstelle (m/w/d)**  
1. bis 8. Klasse
  - **Lehrkraft (m/w/d), 1/2 Stelle**  
Deutsch/Geschichte
  - **Teilnehmenden FÖJ (m/w/d)**
- E-Mail: [personalkreis@waldorfschule-bs.de](mailto:personalkreis@waldorfschule-bs.de)

im heilpädagogischen Schulzweig (HPSZ) ab sofort eine

- **Heilerziehungspfleger oder Erzieher (m/w/d)**
- E-Mail: [michael.schminder@waldorfschule-bs.de](mailto:michael.schminder@waldorfschule-bs.de) und/oder [Sina.Denhoff@waldorfschule-bs.de](mailto:Sina.Denhoff@waldorfschule-bs.de)

im Bereich der Schulkindbetreuung ab sofort eine/n

- **Erzieher/in oder ähnliche Qualifikation**  
als Gruppenleitung
- **Pädagogische Fachkraft**  
als Springer ca. 10 Stunden

E-Mail: [bewerbungen@waldorfschule-bs.de](mailto:bewerbungen@waldorfschule-bs.de)

**Lehrkraft (m/w/d) für die bestehende 1. Klasse im heilpädagogischen Schulzweig (Förderschule) ab sofort mit perspektivischer Übernahme der Klassenleitung gesucht. Bewerbung an:**  
[michael.schminder@waldorfschule-bs.de](mailto:michael.schminder@waldorfschule-bs.de) und/oder [Sina.Denhoff@waldorfschule-bs.de](mailto:Sina.Denhoff@waldorfschule-bs.de)

## Termine

### Elternabende

**13. Juni**

8. Klasse, Herr Centmayer, 19 Uhr

### 12-Klassspiel

**14. + 15. Juni, 19.30 Uhr**

### Sommerfest/Tag der offenen Tür

**15. Juni, 11 – 16 Uhr**

### Schulschluss letzter Schultag

**21. Juni, 10.45 Uhr**

### Sommerferien

**24. Juni bis 3. August**

### Einladung zur Märchenstunde

Kathrin Bißmeier und Erika Luz laden am **13. Juni um 16 Uhr** wieder herzlich zur Märchenstunde in den Jugendraum der Christengemeinschaft, Leonhardstraße 43, Braunschweig ein!

#### Öffnungszeiten Verwaltung

##### Sekretariat

Frau Corvino, [sekretariat@waldorfschule-bs.de](mailto:sekretariat@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-0  
Mo-Do 8.30-12.00 Uhr; Fr geschlossen

#### Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer, [elke.schleifer@waldorfschule-bs.de](mailto:elke.schleifer@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-18  
Frau Corvino, [anna.corvino@waldorfschule-bs.de](mailto:anna.corvino@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-13  
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

#### Geschäftsführung

Frau Schleifer, [elke.schleifer@waldorfschule-bs.de](mailto:elke.schleifer@waldorfschule-bs.de),  
Telefon 0531-28 60 3-18  
Herr Seufert, [matthias.seufert@waldorfschule-bs.de](mailto:matthias.seufert@waldorfschule-bs.de),  
Telefon 0531-28603-14

#### Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, Herr Schminder, Herr Straker  
[gfvorstand@waldorfschule-bs.de](mailto:gfvorstand@waldorfschule-bs.de)

#### Vorstand

Herr Dr. Blum, Frau Czaske, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming, Herr Schminder, Herr Spring, Herr Straker  
[gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de](mailto:gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de)

#### Schulelternrat (SER) Leitungskreis

Christian Buschbeck, Dörte Dobiaschowski,  
Marc Orenz, Dr. Julia Tholen  
[elternrat@waldorfschule-bs.de](mailto:elternrat@waldorfschule-bs.de)

#### Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27  
[gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de](mailto:gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de)

#### Kinderschutzgruppe

Dr. Maria Störrle, Merle Winterfeld (Lehrerinnen);  
Vero Wrede, Elisabeth Stanek,  
Nadine Kindermann (Eltern)  
[kinderschutzgruppe@waldorfschule-bs.de](mailto:kinderschutzgruppe@waldorfschule-bs.de)

#### Suchtkreisel

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,  
[silke.mechelke@waldorfschule-bs.de](mailto:silke.mechelke@waldorfschule-bs.de)

#### Vertrauenskreis

Gabriele Löffler (Lehrerin), Elisabeth Stanek (Eltern),  
Susanne Wetenkamp-Troukens (ehem. Eltern)  
[vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de](mailto:vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de)

#### Schülervertretung

[schuelervertretung@waldorfschule-bs.de](mailto:schuelervertretung@waldorfschule-bs.de)

#### Team aktiver Eltern (TaktE)

[taktel@waldorfschule-bs.de](mailto:taktel@waldorfschule-bs.de)

#### Martinsmarktkreis

[martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de](mailto:martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de)

#### Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, [udo.dittmann@t-online.de](mailto:udo.dittmann@t-online.de)  
Telefon 0531-57 69 42  
[www.waldorf-bs.de](http://www.waldorf-bs.de)

#### Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse  
[mittwochs@waldorfschule-bs.de](mailto:mittwochs@waldorfschule-bs.de)

#### Redaktionsschluss

Montags 12.00 Uhr  
Freie Waldorfschule Braunschweig,  
Rudolf-Steiner-Straße 2  
38120 Braunschweig  
Telefon 0531-28 60 3-11  
Telefax 0531-28 60 3-33  
[www.waldorfschule-bs.de](http://www.waldorfschule-bs.de)

